

# Informationen zum Internationalen Kirchentag der Neuapostolischen Kirche



## BARRIEREFREIHEIT

Für alle Teilnehmer soll der erste Internationale Kirchentag (IKT) in München ein herausragendes Erlebnis werden, das den Glauben stärkt und wertvolle Impulse gibt. Selbstverständlich gilt die Maxime, auch Menschen mit Behinderung die Teilnahme an diesem Highlight zu ermöglichen. Hier sind einige Informationen für Menschen mit Behinderung, die am Kirchentag teilnehmen möchten:

### Ticketing

#### **Wie bekomme ich ein Ticket?**

Die Bestellung der Tickets für Menschen mit einer Einschränkung oder Behinderung ist, wie für alle anderen Teilnehmer online unter [tickets.ikt2014.org](http://tickets.ikt2014.org) oder per Telefon unter **+49 7940 549 397** möglich.

Menschen mit einer Einschränkung oder Behinderung werden nach der Ticketbestellung persönlich kontaktiert, um notwendige Unterstützungsmaßnahmen für die Teilnahme am Kirchentag abzustimmen.

#### **Haben Menschen mit Behinderung freien Eintritt?**

Schwerbehinderte Menschen (in Deutschland: ab einem Grad der Behinderung von 50) erhalten ermäßigte Tickets. Eine erforderliche Begleitperson hat freien Eintritt. Das ermäßigte Ticket gibt es – wie auch alle anderen Ticketvarianten – als 1-Tages-Ticket (Preis: 10 Euro) oder 2-Tages-Ticket (Preis: 20 Euro).

#### **Wie wird eine erforderliche Begleitperson angemeldet?**

Eine erforderliche Begleitperson erhält ein kostenloses Ticket und muss nicht bei der Ticketbestellung angegeben werden. Die Daten der Begleitperson werden beim persönlichen Telefonat aufgenommen.

### Mobilität in München

#### **Unterwegs in München - wie funktioniert das mit dem Rollstuhl?**

München hat einen gut ausgebauten öffentlichen Nahverkehr. Die Busse und Trams/Straßenbahnen sind weitestgehend barrierefrei beziehungsweise rollstuhlgerecht; mit Einschränkungen gilt dies auch für die U-Bahn.

Nahezu stufenlos sind die modernen Bahnen nutzbar. Der Einstieg in alte Bahnen ist nur über einen relativ hohen Absatz möglich, aber selbst mit dem E-Rollstuhl machbar. Die meisten U-Bahn-Stationen sind mit Aufzügen ausgestattet.

# Informationen zum Internationalen Kirchentag der Neuapostolischen Kirche



## BARRIEREFREIHEIT

### Der Olympiapark

#### **Wo finden Menschen mit Behinderung was im Olympiapark?**

Auf dem Lageplan des Olympiaparks sind Behindertentoiletten und das Servicezentrum für Menschen mit Behinderung eingezeichnet.

Zentraler Begegnungsort für Menschen mit und ohne Behinderung ist die Werner-von-Linde-Halle. Am Freitag und Samstag, jeweils von 10 bis 21 Uhr, ist dort ein Informationsstand speziell für Menschen mit Behinderung geöffnet. Die Halle ist für Rollstuhlfahrer über einen Nebeneingang im Untergeschoss - erreichbar über eine befestigte Abfahrt - zugänglich.

#### **Barrierefreiheit von Veranstaltungen**

Piktogramme im Programmheft – dem IKT-Guide, den jeder Teilnehmer des Kirchentags mit dem Begrüßungspaket erhält – helfen, die Barrierefreiheit der einzelnen Veranstaltungsstätten zu erkennen.

Bei den zentralen Großveranstaltungen im Olympiastadion werden für Rollstuhlfahrer Stellflächen freigehalten. Die Eröffnungsveranstaltung und der Pfingstgottesdienst werden in lautsprachbegleitenden Gebärden (LBG) und in der Deutschen Gebärdensprache (DGS) übersetzt.

Das Podiumsgespräch mit Stammapostel Jean-Luc Schneider am Samstag, 07. Juni 2014, von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr in der Olympiahalle wird in die Werner-von-Linde-Halle übertragen und dort gebärdensprachlich übersetzt.

Eine genaue Übersicht über alle Veranstaltungen, die übersetzt werden, ist etwa 4 Wochen vor dem Kirchentag auf der Kirchentagswebseite verfügbar. Separate Kopfhörer für hörgeschädigte Besucher werden nicht benötigt – es genügen die eigenen Hörgeräte.

#### **Parkplätze**

Mit dem blauen Parkausweis der Straßenverkehrsbehörde in Verbindung mit den Merkzeichen aG oder BI im Schwerbehindertenausweis sind Menschen mit Behinderung berechtigt, jeden Parkplatz auf dem Gelände des Olympiaparks unentgeltlich zu benutzen. Spezielle Behindertenparkplätze gibt es nicht.

# Informationen zum Internationalen Kirchentag der Neuapostolischen Kirche



## BARRIEREFREIHEIT

### Shuttle-Service auf dem Gelände

Während des Kirchentags wird es drei Verkehrslinien quer über das Gelände geben, mit denen die einzelnen Veranstaltungsstätten bequem erreicht werden können.

Alle drei Linien fahren im Pendelverkehr durchgängig zu den folgenden Zeiten:

**Freitag, 6. Juni 2014: 9:30 – 0:30 Uhr**

**Samstag, 7. Juni 2014: 8:00 – 0:30 Uhr**

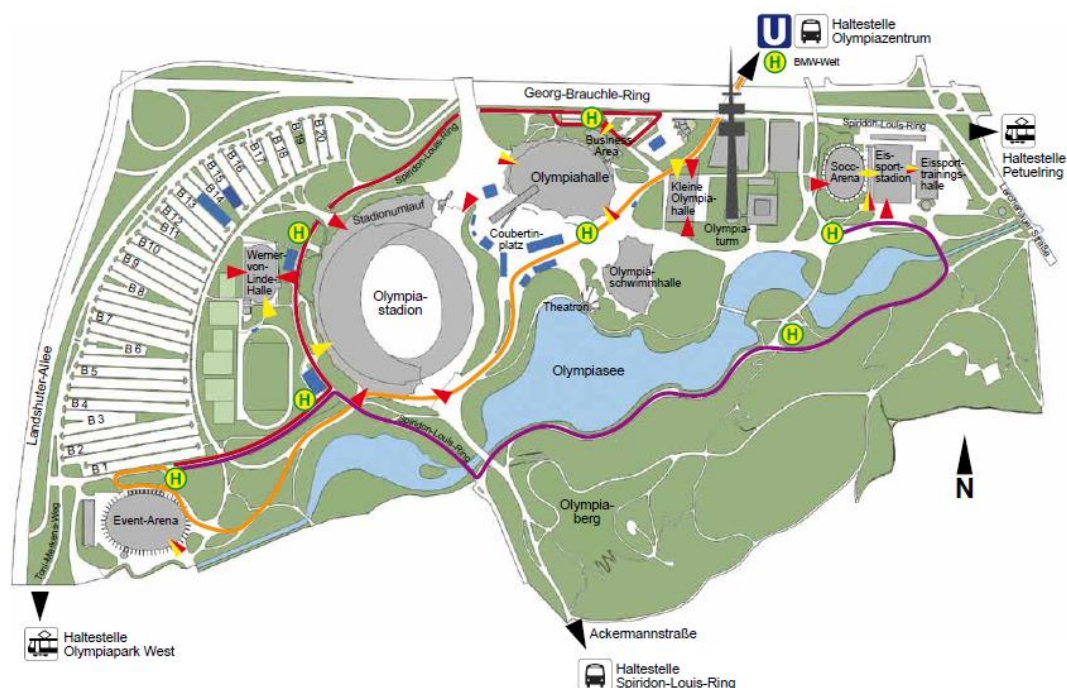
**Sonntag, 8. Juni 2014: 9:30 – 18:30 Uhr**

Startpunkt für alle Linien ist die Haltestelle zwischen Event-Arena und Parkharfe – der Zu- und Abstieg ist an jeder Haltestelle auf dem Gelände möglich.

Die **Coubertin-Linie** führt mit zwei Parkeisenbahnen im 10-Minuten-Takt von der Event-Arena, vorbei am Olympiastadion, quer über den Coubertin-Platz bis zur U-Bahnhaltestelle „Olympiazentrum“ und zurück.

Die **Express-Linie** führt mit einer Parkeisenbahn im 20-Minuten-Takt von der Event-Arena entlang des Olympiasees bis vor das Olympia-Eissportzentrum und zurück.

Die **Spiridon-Louis-Linie** wird bedient von sieben Gelenkbussen, die im 10-Minuten-Takt die Event-Arena mit der Business-Area der Olympiahalle verbinden.



# Informationen zum Internationalen Kirchentag der Neuapostolischen Kirche



## BARRIEREFREIHEIT

### Barrierefreier Zusatzservice

#### Ruhemöglichkeiten

In der Business-Area der Olympiahalle ist das Servicezentrum für Menschen mit Behinderung. Diese finden dort einen Ruhebereich mit richtigen Betten und Behindertentoiletten vor, in dem zwischenzeitliche Erholung gewährleistet ist. Ein freundliches Helferteam bietet die notwendige Hilfe zur Selbsthilfe entsprechend den individuellen Bedürfnissen an. Teilnehmer mit Behinderung, die auf persönliche Assistenz angewiesen sind, sollten diese im Vorfeld des Kirchentages selbstständig organisieren.

#### Verleih von Rollstühlen und Rollatoren

Im Bedarfsfalle können in begrenzter Zahl Rollstühle und Rollatoren gegen Pfand ausgeliehen werden. Die Pfandgebühr beträgt 20 Euro. Besucher mit einem Elektrorollstuhl werden gebeten, ihr eigenes Ladegerät mitzubringen, da es viele verschiedene Ladesysteme gibt.

#### Blindenführ- und Assistenzhunde

Blindenführhunde oder Assistenzhunde mit Bescheinigung dürfen zu allen Veranstaltungen des Kirchentages mitgenommen werden.